

5. Evangelische Kirche

Die Talkirche in Klafeld - Geisweid, einem Stadtteil von Siegen, wurde als Industriekirche bezeichnet. Sie wurde vor langer Zeit gebaut, ab 1904, als in der Gegend viele Fabriken und Bergwerke waren. Die Baukosten betrugen 144.000 Mark. Die Menschen, die in den Fabriken arbeiteten, brauchten einen Ort, um zu beten und sich zu erholen. Die Kirche sollte für alle Arbeiter und ihre Familien da sein, egal woher sie kamen.

Die Kirche ist sehr schön und beeindruckend anzusehen. Sie hat eine Fassade aus Kalkstein und neben dem großen Turm zwei kleinere Türme an der Vorderseite. Die Turmspitze in der Mitte ist 61,5 Meter hoch. Innen gibt es eine Kanzel und einen Altar, die von einem großen Gewölbe überragt werden. Die Fenster zeigen Geschichten aus der Bibel und wurden von einem Künstler namens Johannes Beeck gemacht.

Heute wird die Kirche von der evangelisch - reformierten Kirchengemeinde genutzt. Die Pfarrer • innen der Gemeinde sind Herr Boes, Herr Dr. Klein und Frau Schwichow. Sie feiern Gottesdienste, machen Musik und organisieren Veranstaltungen. Die Kirche ist ein wichtiger Teil der Geschichte des Ortes, und viele Menschen besuchen sie gerne, um zu beten, sich umzusehen und etwas über die Vergangenheit zu lernen.